

[Download free pdf] Das ElternBuch: Wie unsere Kinder geborgen aufwachsen und stark werden

Das ElternBuch: Wie unsere Kinder geborgen aufwachsen und stark werden

Von Rowohlt Taschenbuch Verlag
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



Produktinformation -Verkaufsrank: #501908 in BcherVerffentlicht am: 2013-09-02Abmessungen: 8.39 x 1.44b x 5.94l, Einband: Taschenbuch640 Seiten | File size: 37.Mb

Von Rowohlt Taschenbuch Verlag : Das ElternBuch: Wie unsere Kinder geborgen aufwachsen und stark werden before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das ElternBuch: Wie unsere Kinder geborgen aufwachsen und stark werden:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leider ein FehlgriffVon Mother-who-thinksNettes Buch mit z.B. wissenschaftlich hochwertigen, gut geschriebenen Essays. Warum dann die schlechte Rezension? Weil es nicht hlt, was es verspricht, und als etwas beworben wird, was es nicht

ist. Ich war auf der Suche nach einem Erziehungsratgeber für alle Lebensphasen, der auch auf die physiologischen/neurologischen Hintergründe der Entwicklungsprozesse bei Kindern eingeht und fundiert und praxisnah erklärt, wie man nach dem Stand der Wissenschaft mit daraus resultierenden Schwierigkeiten umgehen kann. Leider ist das Buch aber nur eine Sammlung von Aufsätzen zu diversen Themen von verschiedenen Autoren, die schlecht aufeinander abgestimmt sind und daher nicht das leisten, was man als Eltern erwartet. Beispielsweise setzt sich KEIN Kapitel mit der frühkindlichen Trotzphase auseinander - eine der größten Herausforderungen für junge Eltern mit erheblichen Nachwirkungen. Kennt jemand ein Buch, das das leistet, was ich hier vermissen - dann bitte via Kommentar posten! Danke!

21 von 23 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einzigartig

Von BenBei dem über 600 Seiten umfassenden Werk handelt es sich um einen Erziehungsratgeber, der wie ein Lexikon aufgebaut ist und 50 Kapitel umfasst mit jeweils etwa 10 Artikeln. Das gut gegliederte Inhaltsverzeichnis und das alphabetische geordnete Sachverzeichnis des Anhangs erlauben das gezielte Nachschlagen umschriebener Themen, wie Sexualität, Computerspiele, Scheidung, Schulwahl u... Das Buch lässt sich aber auch chronologisch lesen, denn die 50 Kapitel sind in Altersabschnitte des Kindes eingeordnet, also von "Vor der Geburt" über "Frühe Kindheit" bis hin zur "Jugend" und man wächst während des Lesens mit dem Kind. Es ist ein Buch von 50 Autoren. Dabei handelt es sich um ausgewiesene Experten, meist renommierte Wissenschaftler auf dem Gebiet der Psychologie, Medizin, Pädagogik, Soziologie und weitere. Wie bei jedem Vielautorenbuch wird es Artikel geben, die besonders gut oder weniger gut gefallen. Insgesamt gesehen ist aber fast jeder Artikel von außerordentlich hoher Qualität, Aussagekraft und wissenschaftlich tief fundiert. Persönliche Einstellungen oder erziehungspolitische Positionen kommen kaum vor und sind, wenn sie doch erscheinen als solche deutlich gekennzeichnet. Ich habe bisher nicht alle Artikel gelesen, aber jedes mit großem Interesse und Begeisterung. Vieles war für mich neu und ich habe viel gelernt ohne mich belehrt oder indoktriniert zu fühlen. Mir bekannte Sachen haben mich bestärkt und mir Sicherheit gegeben. Dieses Buch kann ich ohne Einschränkung jedem empfehlen, der einen Erziehungsratgeber möchte. Ich glaube, dass es ein läutenstündliches Standardwerk wird.

9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr gutes Elternbuch zu allen wichtigen Themen

Von FABELhafte Babyzeit Begleitet man sein Kind auf dem Weg von der Geburt bis zur Volljährigkeit, gibt es viel gemeinsam zu entdecken. Viele Fragen stellen sich in diesen ersten 18 Jahren und wollen geklärt werden. Viele schöne Momente ereignen sich, aber auch viele Klippen müssen umschifft werden. Partner werden Eltern, Kinder werden geboren, lernen zu laufen, zu essen. Sie werden krank, schlafen manchmal schlecht, haben Angst. Irgendwann geht das Kind zur Schule, kommt in die Pubertät, vielleicht in Kontakt mit Drogen oder Kriminalität. 'Es ist ein langer Weg zum Erwachsenwerden. Den vielen Themen, die Eltern in dieser Zeit beschäftigen, widmet sich nun 'Das ElternBuch: Wie unsere Kinder geborgen aufwachsen und stark werden. 0-18 Jahre' von Beltz. Auf 635 Seiten gehen Experten unterschiedlicher Disziplinen den wichtigsten Fragen nach, die sich zwischen Geburt und Volljährigkeit ergeben. Dabei ist 'Das ElternBuch' in mehrere große Abschnitte unterteilt, angefangen vor der Geburt über die frühe Kindheit und Kindheit bis zur Jugend. Die einzelnen Abschnitte sind zudem übersichtlich in Kapitel zu verschiedenen Themen aufgeteilt, wie beispielsweise in der frühen Kindheit von 0 bis 3 Jahren die Themen Essen, Krankheit, Schlaf und diverse andere einzeln betrachtet werden. Ein Sachregister am Ende des Buches ermöglicht zudem das leichte Auffinden bestimmter Begriffe. Die einzelnen Kapitel wurden von insgesamt 50 Wissenschaftlern und Experten geschrieben, die sich seit langer Zeit mit den im Buch vertretenen Themen beschäftigen. So hebt beispielsweise Gisela Szagun die frühkindliche Sprachentwicklung hervor oder Franz Resch Verhaltensauffälligkeiten im Jugendalter. Jedem großen Thema, das in Kindheit und Jugend anfallt, ist im Das ElternBuch ein Kapitel gewidmet, geschrieben von einem Experten auf seinem Gebiet. Hierdurch ergibt sich zwangsläufig, dass jedes Kapitel leicht unterschiedlich zu lesen ist. Gemeinsam ist den einzelnen Kapiteln, dass es sich um Texte von Wissenschaftlern handelt, die die neuesten Erkenntnisse auf ihrem Forschungsgebiet preisgeben. Zum Teil sehr anschaulich, zum Teil eher wissenschaftlich orientiert, wird der Leser in die kindliche Entwicklung eingeführt und auf dem Weg von der Geburt zum Erwachsenwerden begleitet. Einige Kapitel sind dabei durchaus überraschend und beziehen aktuelle alternative Konzepte heran. Hervorzuheben ist hier auf jeden Fall der hervorragende Aufsatz von Dr. Michael Kirchner 'Mein Kind ist krank'. Doch auch andere Artikel sind von besonderer Qualität und ermöglichen den lesenden Eltern neue Perspektiven auf die beschriebenen 'Problemfälle'. Gesamturteil: Natürlich lässt sich nicht sagen, ob das Buch auch noch in 18 Jahren überwiegende Gültigkeit besitzt und somit Eltern, die heute einen Säugling im Arm halten, tatsächlich über die lange Zeit der Kindheit hinweg aktuell begleiten kann. Doch aus heutiger Sicht sind im Elternbuch zu allen wichtigen Themen neueste Erkenntnisse zusammengetragen und von Experten so aufbereitet, dass sie für Eltern gut lesbar sind. Einige Artikel sind dabei doch noch sehr wissenschaftlich orientiert, insgesamt aber auf jeden Fall für Eltern empfehlenswert. Darüber hinaus kann das Buch auch für Fachleute als schnelles Nachschlagewerk dienen, um sich kurzfristig einen Überblick über bestimmte Themen zu verschaffen.

Pressestimmen Unbedingt zu empfehlen. Da steht alles drin, was man braucht. (Sddeutsche Zeitung) Das ElternBuch geht als eine Art Versicherungspolice für den Erziehungserfolg in die Hand möglichst vieler Eltern. (Deutschlandradio

Kultur)Das dicke ElternBuch hat nichts weniger im Sinn, als den pädagogischen Dinnbrettbohrern etwas entgegenzusetzen. (Frankfurter Rundschau)KurzbeschreibungEin großartiges Nachschlagewerk für ein ganzes ElternlebenDieses Buch gibt einen wirklich umfassenden Überblick über das Leben mit Kindern von der Geburt bis zum jungen Erwachsenenalter. Top-Experten geben Antworten auf alle Fragen, die Mütter, Väter, Pädagoginnen und Pädagogen bewegen. Ein Standardwerk, das nicht immer schnelle Lösungen für Erziehungsprobleme verspricht, sondern den Hintergrund zum besseren Verständnis der eigenen Kinder aufzeigt, klug und gut verständlich und auf dem aktuellen Stand des Wissens. Ein Meilenstein unter den Erziehungsratgebern. über den Autor und weitere MitwirkendeDr. Sabine Andresen ist Professorin für Allgemeine Erziehungswissenschaft an der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Bielefeld. Prof. Dr. Micha Brumlik lehrte nach Assistenzjahren in Göttingen, Hamburg und Mainz Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik an der Rupprechts-Karl-Universität Heidelberg. Seit dem Jahr 2000 lehrt er Allgemeine Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Theorien der Bildung und Erziehung an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt, wo er in den Jahren 2000 bis 2005 zugleich Direktor des Fritz Bauer Instituts, Studien- und Dokumentationszentrum zur Geschichte des Holocausts und seiner Wirkung war. Zahlreiche Buchveröffentlichung, im Beltz Verlag u. a. Sigmund Freud. Der Denker des 20. Jahrhunderts (2004) und als Herausgeber Vom Missbrauch der Disziplin. Antworten der Wissenschaft auf Bernhard Bueb (2007). Dr. Claus Koch, Diplom-Psychologe, Verlagsleiter beim Beltz-Verlag, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Kehler Stiftung im Stifterverband für die deutsche Wirtschaft. Veröffentlichungen zur Psychoanalyse und Psychosomatik und zu den Themen Kindheit und Gesellschaft, Autor von Elternratgebern.